

Sehr geehrte Kunden und Freunde des Solarserver,

Schwerpunkte unseres heutigen Newsletters sind neben aktuellen Zahlen und Prognosen zum Photovoltaik-Weltmarkt neue Untersuchungen zum globalen Markt für Energiespeicher.

Im neuen Solar-Interview spricht Apricum-Chef Florian Mayr über erfolgreiche Geschäftsmodelle für die Solar-plus-Speicher-Industrie und die Voraussetzungen für deren weitere Verbreitung.

Photovoltaik-Weltmarkt

Globaler Zubau 2014 zwischen 51 und 59 Gigawatt

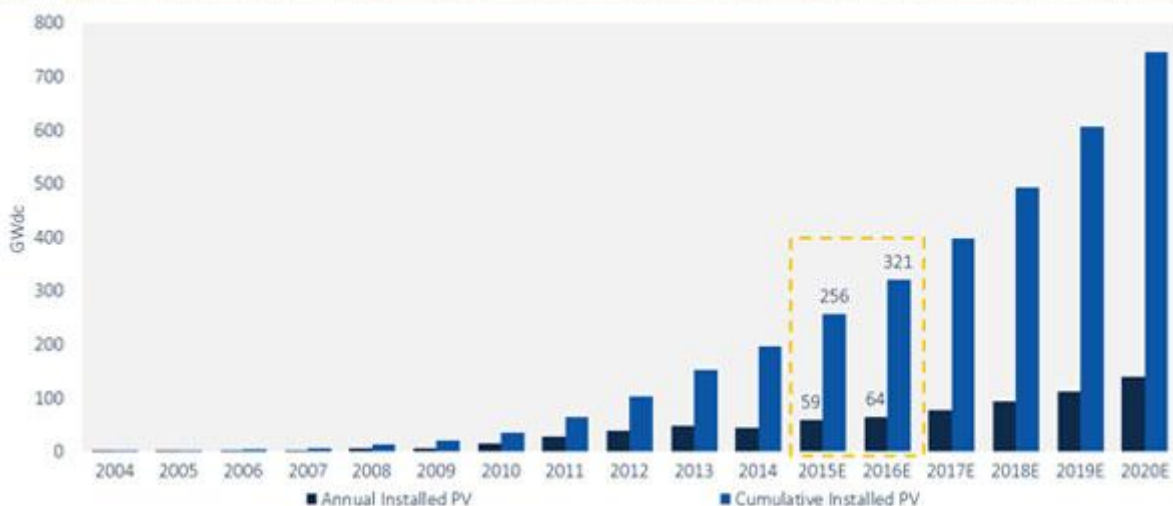
In den letzten Tagen haben sowohl GTM Research als auch die PV Market Alliance (PVMA) Zahlen zum weltweiten Photovoltaik-Zubau veröffentlicht. Beide Prognosen liegen über 50 GW – und damit mindestens 25 % über dem Zubauvolumen des Jahres 2014.



- Bei einem Zubau-Plus von 34 % gegenüber 2014 kommt GTM auf eine neu installierte Gesamtleistung von 59 Gigawatt. [Mehr](#)
- Die konservativere Erhebung der PVMA geht von mindestens 51 GW aus – auch dies bedeutet ein deutliches Plus gegenüber 2014 mit rund 40 GW. [Mehr](#)

Bild links: PV-Großkraftwerk in China. China verdrängte 2015 Deutschland von seiner Spitzenposition in Sachen installierter Photovoltaik-Leistung

GTM Research Global PV Demand 2004-2020E



Globale Photovoltaik-Nachfrage 2014–2020 (schwarz) und installierte Photovoltaik-Leistung (blau). Quelle GTM Research. Die Marktforscher rechnen damit, dass die weltweit installierte PV-Leistung bis Ende 2016 auf 321 Gigawatt steigen wird

Navigant Research rechnet von 2015 bis 2024 mit einem weltweiten Photovoltaik-Umsatz von über 1,2 Billionen US-Dollar

2015 hat sich der weltweite PV-Markt laut einem Bericht von Navigant Research deutlich verändert und trat mit anderen Energietechnologien in den Wettbewerb. Das Marktforschungsunternehmen rechnet von 2015 bis 2024 mit einem weltweiten Umsatz von über 1,2 Billionen US-Dollar mit Photovoltaik-Installationen.

Als Wachstumstreiber nennt Navigant neue Geschäftsmodelle wie Solar-Leasing, grüne Anleihen oder Yieldcos. [Mehr](#)

Energiespeicher-Märkte

Solar-Interview mit Apricum-Chef Florian Mayr: Erfolgreiche Geschäftsmodelle für die Solar-plus-Speicher-Industrie

Energiespeicher ziehen derzeit viel Aufmerksamkeit auf sich: Die Technologie entwickelt sich rasch, die Kosten sinken, und daraus ergeben sich innovative Geschäftsmodelle.



Florian Mayr sieht ein großes Potenzial für Unternehmen, die Speicher-Dienstleistungen anbieten, die das Energiesystem flexibler machen

Im Solar-Interview erläutert Florian Mayr, Speicherexperte bei Apricum – The Cleantech Advisory (Berlin), wie die Solar-plus-Speicher-Landschaft in Europa aussieht, wo sie ihr Zentrum hat und welches die wichtigsten Erfolgsfaktoren sind.

Lesen Sie das komplette Interview im Solar-Magazin. [Mehr](#)

Anzeige



Ihr erstes Mal mit dem Marktführer

Als Deutschlands Marktführer für Lithium-Speichersysteme sind wir uns ganz sicher. Deshalb bekommen Sie bei uns die Zufriedenheitsgarantie mit Geld-zurück-Versprechen, wenn Sie zum ersten Mal eine sonnenBatterie installieren und das zum Best-Preis!

Mehr über diese einmalige Aktion erfahren Sie unter der kostenlosen Nummer 0800/9293340.

Weltenergierrat und Marktforscher erwarten glänzende Zukunft für Energiespeicher

Laut einem neuen Bericht des Weltenergierrats zu Speichieranwendungen für die Solar- und Windenergie werden die Energiespeicher-Kosten angesichts der vielen neuen Technologien in der Pipeline in den nächsten 15 Jahren um 70 % fallen.



„E-storage – shifting from cost to value“ geht davon aus, dass Solarstrom-Speicher immer wettbewerbsfähiger werden, weil durch neue Batterietechnologien die Preise sinken und bislang der Wert der gespeicherten Energie sowie Dienstleistungen für das Stromsystem nicht entsprechend berücksichtigt wurden. Mehr

Download des kompletten Berichts:
www.worldenergy.org/

Weltweite Energiespeicher-Pipeline wuchs im vierten Quartal 2015 um 45 % auf 1,6 Gigawatt

Laut IHS wuchs die globale Energiespeicher-Pipeline im vierten Quartal 2015 um 45 % gegenüber dem Vorquartal. Gründe dafür sind sinkende Batteriekosten, öffentliche Förderprogramme und Ausschreibungen von Stromversorgern.

Nach Angaben des Marktforschungsunternehmens erreichte die weltweite Pipeline von geplanten Batterie- und Schwungrad-Projekten im Berichtsquartal ein Volumen von 1,6 Gigawatt.



„Lieferanten und Projektentwickler auf der ganzen Welt bereiten sich auf ein Rekordjahr 2016 vor und rechnen in vielen Regionen und Marktsegmenten mit einem kräftigen Wachstum“, kommentiert die IHS-Analystin Marianne Boust.

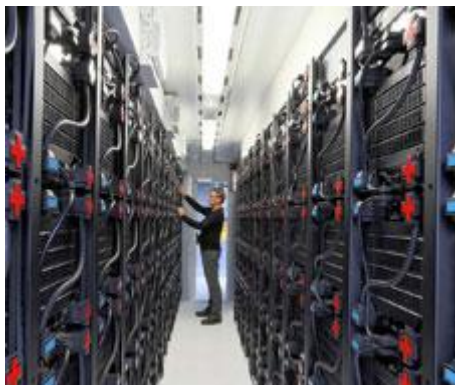
Ende 2015 wurden einige große Energiespeicher-Projekte in Deutschland und den USA angekündigt. Das zeigt, dass die Speicherindustrie von der Forschungs- und Entwicklungsphase allmählich zu marktreifen Projekten übergeht.



Neue Energiespeicher-Großprojekte

Leclanché soll Energiespeicher-Systeme mit 53 MWh nach Ontario liefern

Der schweizerische Batteriehersteller Leclanché wurde von Hecate Canada Storage, einem jungen kanadischen Projektentwickler und Systemintegrator, mit der Lieferung von Energiespeichern für eines der größten Speicherprojekte in Nordamerika beauftragt.



Leclanché soll die kompletten Batteriesysteme für alle Projektstandorte in der Nähe von Toronto (Ontario, Kanada) liefern.

Deltro Energy Inc. wird die Anlagen mit einer Gesamtleistung von 13 MW und einer Kapazität von 53 MWh planen und aufbauen, ist für den Hochspannungs-Netzanschluss verantwortlich und wird die Anlagen auch betreiben.

Die Speichersysteme sollen im vierten Quartal 2016 in Betrieb gehen. Mehr

Stem wird Energiespeicher zur PV-Netzintegration in Hawaii liefern

Stem Inc., (Millbrae, Kalifornien, USA), arbeitet mit den Hawaiian Electric Companies im Rahmen des Forschungsprogramms „Sustainable and Holistic Integration of Energy Storage and Solar PV“ (SHINES) zusammen. Das Programm wird im Rahmen der SunShot Initiative vom US-Energieministerium mit 2,4 Millionen US-Dollar gefördert. Ebensoviele steuert Hawaiian Electric bei.



Die Initiative „Integrating System to Edge-of-Network Architecture and Management (SEAMS) for SHINES Technologies on High Penetration Grids“ soll die Netzplanung und den Netzbetrieb für Stromversorgungs-Unternehmen in Regionen mit vielen dezentralen Stromerzeugungs-Anlagen erleichtern.

In dem auf drei Jahre angelegten Projekt will Stem seine intelligenten Energiespeicher bei Unternehmen auf den Inseln O’ahu, Maui und Hawai’i installieren. Mehr

Aktuelle Presseschau

Zu Ihrer Information sammelt die Redaktion ab sofort in einer komprimierten Presseschau weitere wichtige Beiträge zum Speichermarkt. Den Anfang machen ein Artikel im Handelsblatt über den geplanten Einstieg von BMW in den Heimspeichermarkt und ein Bericht der Süddeutschen Zeitung zu Batterie-Kraftwerken, Mini-Pumpspeichern und CO₂-fressenden Mikroorganismen:

- [Handelsblatt: BMW macht es Tesla nach](#)
- [Süddeutsche Zeitung: Helfer für die Energiewende](#)

Vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Newsletter!

Mit freundlichen Grüßen
Rolf Hug (Chefredakteur)

Folgen Sie dem Solarserver auf Twitter. Über 6.000 followers weltweit nutzen diesen Service zur schnellen Information: <http://twitter.com/solarserver>

Impressum:

Der Solarserver ist ein Internetportal der
Heindl Server GmbH
Kaiserstraße 137
D-72764 Reutlingen
Germany

Tel: +49 (0)7121 69681-30
E-Mail: info@solarserver.de

URL: <http://www.solarserver.de>

Geschäftsführer: Rolf Hug

Registergericht: Amtsgericht Stuttgart
Registernummer: HRB 382398

Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 10 Abs. 3 MDStV:
Rolf Hug, Chefredakteur (Anschrift wie oben)

Wir freuen uns, wenn Sie die Solarserver-Infomail weiterempfehlen.

Das Anmeldeformular finden Sie nach der Registrierung unter: solarserver.de/registrierung

Wenn Sie keinen Newsletter mehr wünschen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „No Info“ an info@solarserver.de